

Alle Jahre wieder

1993

## Grund zum Feiern für SC-Schützen

Empfang der Sparte für die erfolgreichen Athleten Alfred Weber und Toni Weinberger

**Zwiesel (rz).** „Alle Jahre wieder“, sagte Stadtsportbeauftragter Ludwig Steckbauer, als es ans Gratulieren ging, und dem ist nicht viel hinzuzufügen: Einmal mehr durfte die Sparte Eisschießen des SC am Mittwochabend einen kleinen Meisterschaftsempfang für erfolgreiche Schützen aus ihren Reihen geben.

Alfred Weber, dem Deutschen Meister im Einzelschießen und Toni Weinberger, der mit der deutschen Mannschaft Vizeeuropameister geworden war, galt diesmal die Ehre. Ein kleiner Kreis, seit Jahren gute Sitte beim SC, hatte sich im „Hafnerstadtstüberl“ versammelt, um mit Musik und kurzen Ansprachen den erfolgreichen Schützen Respekt zu zollen.

Spartenleiter Max Kreuzer erinnerte an die Befürchtungen, daß es nach dem stetigen Aufwärtstrend der SC-Schützen in dieser Saison womöglich wieder bergab gehen würde und bilanzierte zufrieden: „Stattdessen hat es wieder eine Steigerung gegeben“.

Die neuformierte Mannschaft habe zweite Plätze beim Deutschlandpokal und



*Spartenleiter Max Kreuzer (links) gratulierte den Schützen Toni Weinberger und Alfred Weber (rechts) zu ihren Erfolgen. Blumen gab es für Webers Frau Regina. (Foto: Schlenz)*

im Europacup errungen, in der Bundesliga habe man den beachtlichen sechsten Rang erreicht. All das sei die Folge vorbildlicher Trainingsdisziplin. Die Deutsche Meisterschaft, die Alfred Weber in Waldkirchen errungen hatte, nannte Kreuzer „ein Superergebnis“. Ebenso habe Toni Weinberger in der Nationalmannschaft seinen Mann gestanden und bei der Europameisterschaft im jugoslawischen Bled den zweiten Rang erreicht. Das seien Er-

folge, fuhr der Spartenleiter fort, „die nicht alltäglich sind und einfach gewürdigt werden müssen“. Wenn so weitergearbeitet werde, beim SC, habe man durchaus gute Chancen im nächsten Jahr zur Weltmeisterschaft nach Garmisch zu fahren.

Max Kreuzer bedankte sich mit Blumen bei Alfred Webers Frau Regina und mit Zinnkrügen bei den beiden erfolgreichen Schützen. Stadtsportbeauftragter Ludwig Steckbauer gratulierte

den beiden ebenfalls und meinte: „Die Stadt kann stolz sein auf solche Sportler“. Die guten Leistungen führte er insbesondere auf die Kameradschaft in der Sparte zurück. Die Anerkennung des Hauptvereins statete den Athleten der stellvertretende Vorstand Hugo Singer ab. Der SC sei außerordentlich stolz auf diese Schützen, betonte er und rief die Eisstocksportler auf: „Macht's weiter so!“. Der Abend klang dann in gemütlicher Runde aus.